

---

## FFT-Newsletter 08/2018 für die Lebenswissenschaften

---

### Ausschreibungen

---

Förderung von internationalen Verbundvorhaben zum Thema Funktionelle Poröse Materialien zwischen Europa und Japan  
Stifterverband & Wikimedia & VW-Stiftung – Fellow-Programm Freies Wissen  
BMW i – StartGreen Award  
BMBF – Förderung von Projekten im Bereich „Maßgeschneiderte biobasierte Inhaltsstoffe für eine wettbewerbsfähige Bioökonomie“  
DAAD – Förderung ausländischer Gastdozenturen zu Lehrtätigkeiten an deutschen Hochschulen  
Stifterverband & HRK – Ars legendi-Preis für exzellente Hochschullehre  
VW-Stiftung – Leben? Ein neuer Blick der Naturwissenschaften auf die grundlegenden Prinzipien des Lebens  
EU, ERA-Net Consortium AXIS (Assessment of Cross(X) – sectoral climate Impacts and pathways for Sustainable transformation)

### Veranstaltungen

---

Workshop: Einführung in die berufliche Selbstständigkeit, 25.04.2018, 9:00-14:30 Uhr, UHG C2-136  
Patent2go, 26.04.2018, 10:00-11:30 Uhr, UHG C2-136  
Workshop: Begeistert Unternehmerin-Karriere leben, 07.06.2018, 9:00 bis 14:30 Uhr, Raumangabe folgt

### Weitere Meldungen

---

Großer Zulauf beim March for Science 2018

---

## Ausschreibungen

---

### Förderung von internationalen Verbundvorhaben zum Thema Funktionelle Poröse Materialien zwischen Europa und Japan

Deadline: 11.06.2018 (Einreichung Projektskizze)

Link: [www.bmbf.de](http://www.bmbf.de)

Gefördert werden multilaterale Verbundvorhaben im Bereich der wissenschaftlichen Forschung. Jeder Projektantrag muss mindestens einen japanischen Partner und mindestens zwei Partner aus zwei der verschiedenen am Joint Call teilnehmenden europäischen Länder umfassen (finale Liste der Partner unter: <http://www.concert-japan.eu>). Fachliches Thema der Fördermaßnahme ist Funktionelle poröse Materialien (Functional Porous Materials). Die Themen der Projekte können unter anderem die folgenden Schwerpunkte umfassen:

- Entwicklung von hochentwickelten Trennmembranen zur wirtschaftlichen Reinigung von kontaminiertem Wasser und Luft,
- Entwicklung von funktionellen kristallinen porösen Materialien für die industrielle Anwendung als Sorptionsmaterialien und Katalysatoren,
- Entwicklung von ultraleichten und hochfesten Baumaterialien mit deutlich verbesserten seismischen Isolationseigenschaften durch die kontrollierte Poreneinstellung,
- Entwicklung von Materialien zur Energieumwandlung z. B. in Solarzellen,
- Entwicklung von Konversionsmaterialien für wiederaufladbare Batteriezellen,

- Entwicklung von Materialien für die Molekülerkennung wie Sensoren und Biomaterialien.

Die Forschungsgruppen sollen interdisziplinär zusammengesetzt sein und Wissen unter anderem aus der Chemie, Physik, Biologie, Technik, Informationstechnologie und Messtechnik vereinen. Ihre Arbeit soll über die reine Grundlagenforschung hinausgehen und sich mit weltweit nachgefragten industriellen Anwendungsmöglichkeiten befassen. Die Einbeziehung industrieller Partner sowie relevanter Stakeholder von Beginn an wird begrüßt.

FFT-Ansprechperson: [Erika Sahrhage](#)

---

### **Stifterverband & Wikimedia & VW-Stiftung – Fellow-Programm Freies Wissen**

Deadline: 15.05.2018

Link: <https://www.stifterverband.org/freies-wissen>

Das gemeinsame Programm von Wikimedia Deutschland, dem Stifterverband und der VW-Stiftung fördert die Öffnung von Forschung und Lehre im Sinne Offener Wissenschaft. Doktorand\_innen, Postdocs, Juniorprofessor\_innen oder wissenschaftliche Mitarbeiter\_innen, deren Hochschulabschluss nicht mehr als zehn Jahre zurückliegt, werden mit 5.000 Euro sowie einem intensiven Mentoring- und Qualifizierungsangebot gefördert, um sie bei der Öffnung der eigenen wissenschaftlichen Arbeit zu unterstützen. Das Programm ist darauf ausgerichtet, dass Bestandteile des wissenschaftlichen Prozesses wie beispielsweise Methoden, Forschungsdaten und Publikationen offen zugänglich und nachnutzbar gemacht werden. Auf diese Weise können der Öffentlichkeit, aber auch anderen Forschenden diese Daten und Informationen als Wissensallmende zur Verfügung gestellt werden.

FFT-Ansprechperson: [Kristof Lintz](#)

---

### **BMWi – StartGreen Award**

Deadline: 31.07.2018

Link: <https://start-green.net/award/>

Der StartGreen Award stärkt Gründerinnen und Gründern der Green Economy aus Deutschland den Rücken. Er unterstützt innovative Start-ups und vorbildliche Gründungsförderer im Bereich Klimaschutz und Nachhaltigkeit und macht sie sichtbar. Der Community Preis für die grüne Gründerszene wird in vier Kategorien vergeben:

- Gründungskonzepte (noch nicht gegründet)
- Start-ups (bis 5 Jahre)
- junge Unternehmen (5 - 15 Jahre)

Der Preis fördert die Vernetzung grüner Start-ups, Unternehmen, Investoren, Förderinstitutionen und politischer Wegbereiter für eine grüne Wirtschaft.

FFT-Ansprechperson: [Lukas Gawor](#)

---

### **BMBF – Förderung von Projekten im Bereich „Maßgeschneiderte biobasierte Inhaltsstoffe für eine wettbewerbsfähige Bioökonomie“**

Deadline: 23.07.2018 (Einreichung Projektskizze)

Link: [www.bmbf.de](http://www.bmbf.de)

Mit der zweiten Ausschreibungsrunde der Förderrichtlinie „Maßgeschneiderte biogene Inhaltsstoffe für eine biobasierte Wirtschaft“ sollen systemisch ausgerichtete inter- und transdisziplinäre Forschungsvorhaben von der Grundlagenforschung bis hin zur anwendungsorientierten experimentellen Entwicklung im vorwettbewerblichen Bereich gefördert werden. In der Zielsetzung der Vorhaben ist die Neuartigkeit der Innovation für die jeweilige biobasierte Ressource hinsichtlich Innovationshöhe und Passgenauigkeit der Inhaltsstoffe bzw. der Qualität für die jeweilige Anwendung klar zu formulieren. Die Forschungsprojekte werden zunächst für eine Zeit von drei Jahren gefördert, nach drei Jahren ist eine Verlängerung um weitere drei Jahre möglich.

FFT-Ansprechperson: [Erika Sahrhage](#)

---

## **DAAD – Förderung ausländischer Gastdozenturen zu Lehrtätigkeiten an deutschen Hochschulen**

Deadline: 16.07.2018

Link: [www.daad.de](http://www.daad.de)

Der DAAD fördert aus Mitteln des BMBF das Gastdozentenprogramm. Ziel des Programms ist die Internationalisierung deutscher Hochschulen, besonders in der Lehre. Studierende an deutschen Hochschulen sollen eine internationale und interkulturelle Lehrerfahrung erhalten, die sie sonst nur bei einem Auslandsaufenthalt erwerben können. Im Gastdozentenprogramm können gefördert werden:

- Gastdozenturen einzelner ausländischer Hochschullehrer\_innen mit einer befristeten Lehrtätigkeit (3-12 Monate, Verlängerung bis zu 24 Monate möglich)
- Gastlehrstühle als langfristige, strukturbildende Maßnahme zur Internationalisierung des Studiengangs. Die Lehrtätigkeit der einzelnen Gastdozent\_innen liegt zwischen drei und 24 Monaten, der Förderzeitraum für den Gastlehrstuhl liegt bei 24 Monaten (Verlängerung bis zu 48 Monate möglich).

FFT-Ansprechperson: [Kristof Lintz](#)

---

## **Stifterverband & HRK – Ars legendi-Preis für exzellente Hochschullehre**

Deadline: 29.06.2018

Link: <https://www.stifterverband.org/ars-legendi-preis>

Der vom Stifterverband und der Hochschulrektorenkonferenz ausgelobte Preis soll die besondere Bedeutung der Hochschullehre für die Ausbildung des akademischen Nachwuchses sichtbar machen. Der mit 50.000 Euro dotierte Preis soll einen karrierewirksamen Anreiz schaffen, sich in der Hochschullehre zu engagieren und sie über den eigenen Wirkungsbereich hinaus zu fördern. Gleichzeitig soll die Qualität der Lehre als ein zentrales Gütekriterium für Hochschulen etabliert und als strategisches Ziel des Qualitätsmanagements der Hochschulen profiliert werden. Seit 2013 hat sich das Konzept etabliert, eine spezifische Lehrsituation in den Fokus der Ausschreibung zu legen. 2018 liegt der Schwerpunkt auf dem Thema „Innovatives Prüfen“.

FFT-Ansprechperson: [Kristof Lintz](#)

---

## **VW-Stiftung – Leben? Ein neuer Blick der Naturwissenschaften auf die grundlegenden Prinzipien des Lebens**

Deadline: 09.10.2018

Link: [www.volkswagenstiftung.de](http://www.volkswagenstiftung.de)

„Was ist Leben?“ - diese fundamentale Frage stellt sich die Menschheit seit Jahrhunderten. In jüngster Zeit haben sich besonders an der Grenze zwischen Natur- und Lebenswissenschaften Forschungsfelder entwickelt, die vollkommen neue Erkenntnisse zu dieser Frage beisteuern können. Die VW-Stiftung unterbreitet mit der Förderinitiative ein Angebot für die Wissenschaft, an der Schnittstelle zwischen Natur- und Lebenswissenschaften wissenschaftlich spannende und potenziell innovative Vorhaben in diesem Kontext zu fördern. Die VW-Stiftung adressiert mit dem Förderangebot sowohl Einzelforscher\_innen aller Karrierestufen nach der Promotion als auch (internationale) Forschungsk Kooperationen, deren Vorhaben neue Erkenntnisse über die Grundprinzipien des Lebens versprechen. Um Wissenschaftler\_innen mit diesem ambitionierten Anspruch angemessen zu unterstützen, bietet die Stiftung eine langfristige Förderung von bis zu fünf Jahren an. Für jedes Förderprojekt steht dabei ein finanzieller Rahmen von maximal 1,5 Mio. Euro zur Verfügung. Es ist vorgesehen, bis zu 10 Vorhaben pro Ausschreibungsrunde zu fördern.

FFT-Ansprechperson: [Erika Sahrhage](#)

---

## **EU, ERA-Net Consortium AXIS (Assessment of Cross(X) – sectoral climate Impacts and pathways for Sustainable transformation)**

Deadline: 18.06.2018 (Pre-proposals)

Link: <http://www.jpi-climate.eu/AXIS>

The ERA-NET Consortium AXIS (Assessment of Cross(X) - sectoral climate Impacts and pathways for Sustainable transformation) aims to promote cross-boundary, cross-community research with the overall goal to improve coherence, integration and robustness of climate impact research and connect it to societal needs. To this effect, AXIS aims to overcome boundaries between science communities through inter- or transdisciplinary research projects.

The AXIS joint call will be structured into three interlinked themes:

- Cross-sectoral and cross-scale climate change impact assessments
- Integration of biophysical climate change impact estimates with economic models
- Developing pathways to achieve the long-term objectives of the Paris Agreement, taking into account interactions with SDGs closely linked to SDG 13 ("climate action")

FFT-Ansprechperson: [Erika Sahrhage](#)

[nach oben](#)

---

## Veranstaltungen

---

### **Workshop: Einführung in die berufliche Selbstständigkeit, 25.04.2018, 9:00-14:30 Uhr, UHG C2-136**

Link: [ZUg](#)

Lernt in unserem Workshop, Methoden und Werkzeuge für die kreative Schärfung eurer Geschäftsidee und die gelungene Priorisierung eurer Aufgaben kennen, um mit Energie, Motivation und Durchhaltevermögen am Ball zu bleiben! Die Veranstaltung richtet sich an Studierende, Gründungsinteressierte und Wissenschaftler\_innen, die eine berufliche Selbstständigkeit anstreben.

FFT-Ansprechperson: [Lukas Gawor](#)

---

### **Patent2go, 26.04.2018, 10:00-11:30 Uhr, UHG C2-136**

Link: [ZUg](#)

„Patent2go“ ist eine kurze und kompakte Einführung zum Thema Patente und Schutzrechte.

- Vorstellung von Schutzrechtsarten
- Voraussetzungen der Patentfähigkeit
- Patentanmeldeprozess: Arten, Dauer, Kosten
- Erfindungsmeldungsprozess an der Hochschule: der Weg von der Idee zum Patent

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende, Gründungsinteressierte und Wissenschaftler\_innen, die eine berufliche Selbstständigkeit anstreben.

FFT-Ansprechperson: [Inga Marin](#)

---

### **Workshop: Begeistert Unternehmerin-Karriere leben, 07.06.2018, 9:00 bis 14:30 Uhr, Raumangabe folgt**

Link: [ZUg](#)

Auftritt & Kommunikation ist essentiell für ein erfolgreiches Business. Schärfen euer Selbstverständnis und eure Selbstwahrnehmung als Unternehmerin mithilfe eines praxisnahen Workshops. Inka Noak, Stimm- und Sprechtrainerin, zeigt, wie ihr euch authentisch und wirksam präsentiert. Holt euch anschließend Input durch einen Vortrag der Gründerin Adelheid Blecke der Marketing Agentur Steuer. Die Veranstaltung richtet sich an

weibliche Studierende, Gründungsinteressierte und Wissenschaftlerinnen, die eine berufliche Selbstständigkeit anstreben.

FFT-Ansprechperson: [Lilli Seboldt](#)

[nach oben](#)

---

## Weitere Meldungen

---

### Großer Zulauf beim March for Science 2018

Link: <http://marchforscience.de>

Am 14.04.2018 fanden im Rahmen des „March for Science“ Veranstaltungen und Demonstrationen statt, um für die Freiheit der Forschung und gegen Einschränkungen von Forschung und Lehre zu protestieren. Allein bei den Veranstaltungen in den NRW-Städten Münster und Köln marschierten etwa 1000 Studierende, Promovierende und Wissenschaftler\_innen und versuchten dabei, den Wert wissenschaftlichen Denkens wieder stärker ins gesellschaftliche Bewusstsein bringen. Die Universität Bielefeld hatte im Vorfeld des March for Science die Universitätsangehörigen zur Teilnahme und Unterstützung dieser Demonstration aufgefordert.

[nach oben](#)

---

Über den FFT-Newsletter können auch Sie Informationen zu Ausschreibungen oder Veranstaltungen an Ihre Kolleg\_innen weitergeben. Bitte lassen Sie uns Ihre Informationen zukommen, wir werden sie gerne in die nächste Ausgabe des FFT-Newsletters aufnehmen.

#### **Herausgeber FFT-Newsletter**

Universität Bielefeld

Dezernat Forschungsförderung und Transfer

E-Mail: [fft-info@uni-bielefeld.de](mailto:fft-info@uni-bielefeld.de)

Webseite: <http://www.uni-bielefeld.de/Universitaet/Ueberblick/Organisation/Verwaltung/FFT/>